

Übungen des täglichen Lebens

Tischlein deck dich



Material:

Ein Korb mit Puppengeschirr (4 Teller, 4 Tassen), ein kleiner Holztisch, eine kleine Tischdecke, Sets mit Markierungen für die Gedecke, eine Schachtel mit 4 ausgestanzten Bestecken (Messer, Gabel, Löffel)

Ziel:

Decken eines Tisches

Hinlenkung der Aufmerksamkeit des Kindes auf Tischsitten

Selbständigkeit

Verfeinerung des ästhetischen Sinns

Entwicklung und Koordination der Bewegung

Alter:

Etwa 4 Jahre (mit größerer Besteckvariante ab etwa 3 Jahren)

Darbietung und Übung:

Gemeinsam mit dem Kind beginnt der Pädagoge das Decken des Tisches.

Er stellt den kleinen Tisch auf den Arbeitsplatz und legt die Tischdecke darüber.

Anschließend ordnet er die 4 Sets mit den Markierungen für die Gedecke an den 4 Seitenkanten des Tisches an.

Dann entnimmt er dem Geschirrkorb einen Teller und platziert ihn auf der passenden Markierung an der vorderen Tischkante. Ebenso platziert er eine Tasse auf der passenden Stelle rechts daneben. Nun legt er die Besteckteile auf die passenden Markierungen.

Der Pädagoge fordert das Kind auf, die Übung zu wiederholen und sieht ihm dabei zu. Er weist es darauf hin, dass es um den Tisch herumgehen kann.

Hat es die Übung abgeschlossen, wird das Geschirr in den Korb wieder eingeräumt, die Tischdecke gefaltet und auf den Tisch gelegt. Jetzt bringt das Kind den kleinen Tisch mit der Decke zurück ins Regal, dann stellt es den Geschirrkorb daneben.

Selbstkontrolle:

Deckungsgleichheit des Geschirrs und Bestecks mit den Markierungen, Passung des Geschirrs im Korb.

Weitere Übungen:

- Benutzen nur einer Set-Vorlage mit Markierung des Gedecks
- Benutzen einer Tischdecke ohne Set-Vorlage
- Selbständiges Ausstanzen der Besteck-Motive aus Tonkarton
- Freies Platzieren der Teekanne, des Milchkännchens und der Zuckerdose auf dem kleinen Tisch nach dem Eindecken der Plätze
- Ergänzung durch Servietten, Stoffsets etc.

Anwendung:

Decken des Frühstückstisches